# F2-Junioren Saison 2015/2016

*JFV FUN II F2-Junioren Kreisliga Niederlausitz Staffel B*

## Energie Cottbus 8 : 0 F2-Junioren am: 16.10.15

| Nr. | Name | Position | Tore | GK | RK | SZ | EW | AW | Note |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Mätzke Lucas | | | | | 40 | | | 0.0 |
| 2 | Krautz Mark | | | | | 40 | | | 0.0 |
| 3 | Seifert Moritz | | | | | 40 | | | 0.0 |
| 5 | Schliebe Franz | | | | | 40 | | | 0.0 |
| 7 | Soppa Jonathan | | | | | 33 | 1 | 1 | 0.0 |
| 11 | Kalinke Enzo | | | | | 16 | 1 | 1 | 0.0 |
| 12 | Schlodder Julien | | | | | 40 | | | 0.0 |
| 10 | Fahrentz Jonas | | | | | 24 | 1 | 1 | 0.0 |
| 13 | Beyer Niclas | | | | | 7 | 1 | 1 | 0.0 |

## Spielbericht

Obwohl das Team auf Hannes Hafemann, Julian Grille, Willi Dulitz und Marvin Weiche aus unterschiedensten Gründen schmerzlich verzichten mußte, fuhr das Team trotzdem optimistisch zum ungeliebten aber letzten Freitagsspiel nach Cottbus. Um nicht ohne Wechsler anzutreten zu müssen, war die Fußballunion froh auf Julien Schlodder von den F4-Junioren und Jonas Fahrentz zugreifen zu können. So begann das Spiel mit einer zusammengewürfelten Truppe trotzdem recht ordentlich. Zwar wurde die Fußballunion anfänglich etwas eingeschnürt ließ aber trotzdem nichts zu, weil die Abwehr keine Räume bot. Mit zunehmender Spieldauer wurde der JFV mutiger. Gerade über die linke Seite machten Mark Krautz und Franz Schliebe ordentlich Druck und bewiesen auch das eine oder andere Mal ein gutes Auge. In dieser Phase lieferte man sich mit den Gastgebern ein offenes Spiel und hatte sogar optische Vorteile. Zwei vermeidbare Fehler sorgten aber in der 15. und 17.Minute für den 2:0 Rückstand. In der Halbzeit war gerade an der Abwehr wenig zu bemängeln. Einzig die Positionsübergabe war ein Manko. Denn wenn sich unsere offensiv eingestellten Außenverteidiger nach vorn bewegten vergaßen die Mittelfeldspieler die freiwerdenden Räume hinten wieder zu schließen. So lief die Fußballunion gleich nach dem Wechsel ins offene Messer. Beim löblichen Bemühen um den Anschlusstreffer konterte Energie geschickt und in Überzahl, was innerhalb von zwei Minuten zu drei Gegentoren führte. Zwischenzeitlich stabilisierte sich das Team kurz und hatte auch eigene Möglichkeiten. Teils etwas zu eigensinnig teils nicht druckvoll genug endeten die Aktionen aber mehr oder weniger in Halbchancen. Anders die Gastgeber, welche sich bietende Räume schnell nutzten und einige gefährliche Konter setzten. Hierbei legte Lucas Mätzke im FUN Tor die eine oder andere Glanzparade hin. Das noch drei weitere Treffer für die Gastgeber fielen, war zwar ärgerlich aber auch nicht ganz unverdient. Unter dem Strich, wäre mit etwas mehr Abgeklärtheit sicher kein Sieg drin gewesen aber ein noch schönerer Achtungserfolg hätte noch mehr Auftrieb gegeben. Trotzdem ist das Team auf dem richtigen Weg und vielleicht trifft man noch einmal mit voller Kapelle aufeinander. Aber auch aus dieser Niederlage kann man nur lernen um den nächsten starken Gegner Paroli bieten zu können. GG